



+++ WeeklyTrading Gas +++ Im Fokus: TTF Gas Cal 26

Rückblick

- 1 Preisentwicklung Gas Frontjahre

Ausblick

- 2 TTF Gas Spotmarkt & Frontmonat

- 3 Technische Analyse Wochenchart

- 4 Abbildungen Wochencharts

- 5 Technische Analyse Tagescharts

- 6 Abbildungen Tagescharts / Indikatoren

- 7 Abbildung Stundenchart

Gesamtfazit

- 8 Management Summary

Chartbook

- 9 Charts und Grafiken zum Gasmarkt

Bitte beachten Sie den Disclaimer und die Nutzungshinweise auf den letzten Seiten!

 Erstellt am 09.12.2025



Rückblick

+++ Indexierte vs. absolute Preisentwicklung Gas Frontjahre (Start: 02.01.2025) +++

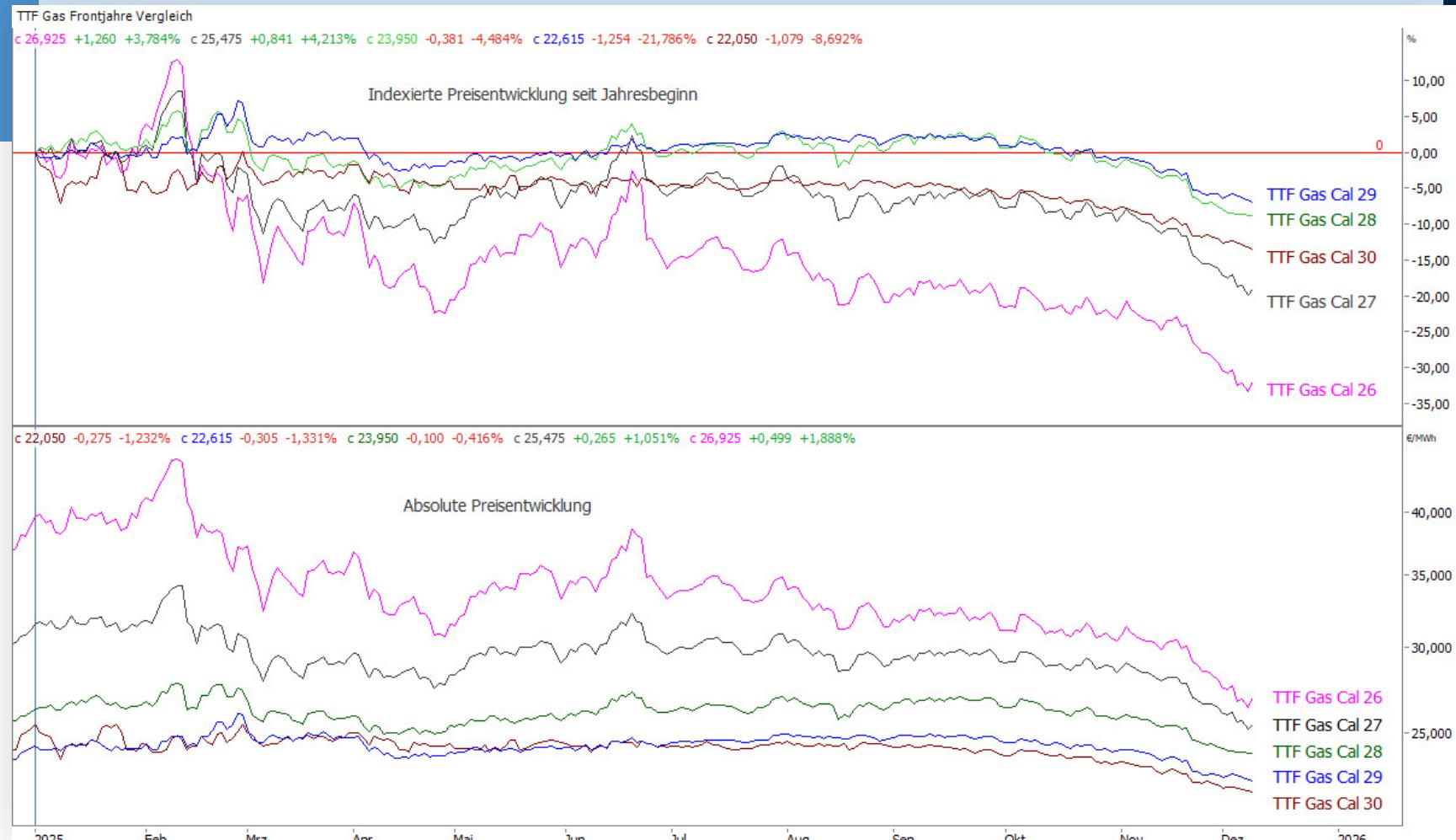


Chart 1a: TTF Gas Day-Ahead im Tageschart (EEX)



Chart 1b: TTF Gas Jan-Future (nicht rollierend, daily)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Technische Analyse TTF Gas Cal 26: Wochenchart (mittelfristig)



Widerstände (Chart 2b)

34,52 €/MWh (oberes Bollinger Band)
33,00 €/MWh (Polaritätswechselzone)
31,76 €/MWh (Abwärtstrendgerade seit Feb.)
30,84 €/MWh (mittleres Bollinger Band)
30,31 €/MWh (Abwärtstrendgerade seit Jul.)
30,00 €/MWh (psychologisches Level)
27,69 €/MWh (Vorwochen-Hoch)
27,16 €/MWh (unteres Bollinger Band)



Unterstützungen (Chart 2b)

26,45 €/MWh (Jahrestief 2024)
25,00 €/MWh (psychologische Marke)
20,00 €/MWh (psychologische Marke)

+++ Drei dominante rote Wochenkerzen in Folge +++

Rückblick

Wochenchart 2b: Seit Oktober signalisiert der Wochenchart 2b eine klare Dominanz der Gasbären, was sich in einer Serie aufeinanderfolgender roter Wochenkerzen widerspiegelt. Die Zone um 30 Euro/MWh fungierte zunächst als zentrale horizontale Unterstützung. Mit dem nachhaltigen Bruch der 30 Euro-Marke in der zweiten Novemberhälfte wurde ein wichtiges Unterstützungscluster aufgegeben, was einen Momentum-Schub zugunsten der Gasbären auslöste. Die nachfolgenden ausgeprägten roten Long-Weeks und die aufeinanderfolgenden Down-Gaps unterstreichen den beschleunigten Abgabedruck und deuten auf kapitulationsähnliche Marktphasen hin. In der aktuellen Kalenderwoche 50 hat die Notierung das markante Februar-Tief bei 26,45 Euro/MWh angesteuert, das als nächste zentrale Unterstützungs- und Entscheidungszone für den langfristigen Trendverlauf gilt.

Ausblick

Für TTF Gas Cal 26 bleibt das charttechnische Bild abwärtsgerichtet. Kurzfristig rückt das Februar Tief bei 26,45 Euro/MWh als entscheidende Supportzone in den Fokus. Eine Preisstabilisierung sollte hier erwartet werden und auf Candlestick-Umkehrsignale ist zu achten. Daraufhin beginnende Erholungen sind jedoch eher als technische Gegenbewegungen im übergeordneten Abwärtstrend zu werten. Wird das wichtige Reaktionstief bei 26,45 Euro/MWh unterschritten, würde dies weiteres Abwärtspotenzial in Richtung 25 Euro/MWh als nächster psychologischer Support eröffnen. Anzeichen einer Bodenbildungsphase

oder Hinweise für eine nachhaltigere Trendwende sind im Wochenchart aktuell noch nicht ersichtlich.

Fazit

Aus charttechnischer Sicht spricht vieles dafür, Short-Positionen vorerst beizubehalten und das Abwärtspotenzial auch unterhalb des Supports bei 26,45 Euro/MWh auszuschöpfen. Solange keine klaren Umkehrsignale auftreten, überwiegt die Chance für weiter fallender Preise. Gas-Portfolio manager könnten auf dem aktuellen Kursniveau bei 26,45 Euro/MWh dennoch kleinere Tranchen schließen, um Rest-Risiken aus dem Portfolio zu nehmen. Die aktuelle Dynamik des Kursrutsches lässt jedoch auch ein Unterschreiten dieser wichtigen Marke erwarten. Nachfolgende Eindickungen könnten im Bereich nahe 25 Euro/MWh in Erwägung gezogen werden. Wird diese nächste psychologische Marke nicht erreicht, könnten bei vorzeitigen Candlestick-Umkehrsignalen Short-Positionen abgesichert werden.



Chart 2a: TTF Gas Cal 26 - Wochen-Liniendiagramm (nicht rollierend, ICE Endex)

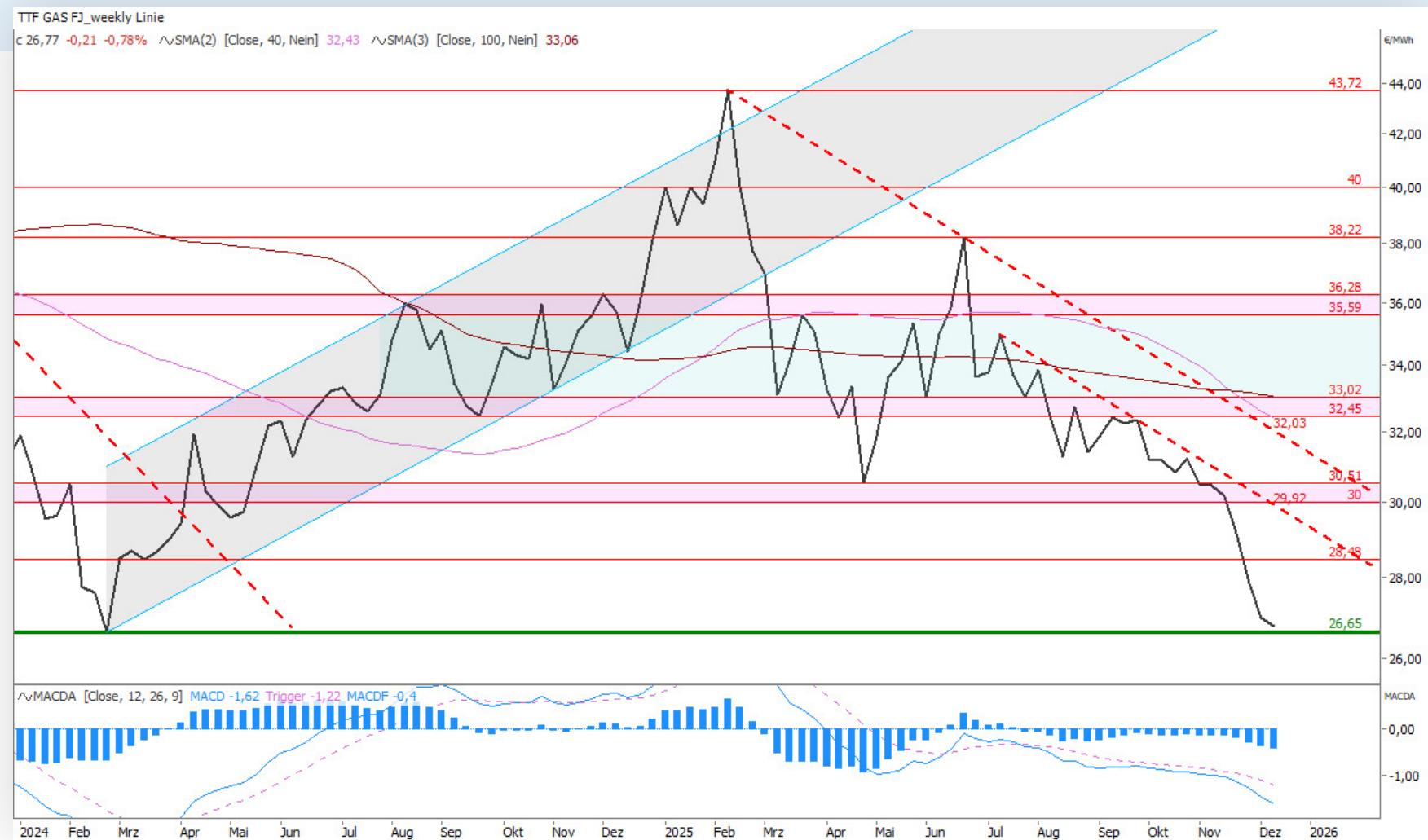


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 2b: TTF Gas Cal 26 - Wochen-Candlestick-Chart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Technische Analyse TTF Gas Cal 26: Tageschart (kurzfristig)



Widerstände (Chart 3b)

- 30,38 €/MWh (initialer Abwärtstrend)
- 30,00 €/MWh (psychologisches Level)
- 29,81 €/MWh (blauer Abwärtstrend)
- 29,71 €/MWh (Verlaufstief)
- 28,55 €/MWh (mittleres Bollinger Band)
- 28,55 €/MWh (Zwischenhoch)
- 28,43 €/MWh (obere Trendkanalbegrenzung)
- 27,84 €/MWh (obere Gapkante)
- 27,25 €/MWh (Hoch Engulfing-Candle)



Unterstützungen (Chart 3b)

- 26,45 €/MWh (Jahrestief 2024)
- 26,34 €/MWh (Trendtief)
- 25,00 €/MWh (psychologisches Level)
- 20,00 €/MWh (psychologisches Level)

+++ Technische Erholung voraus? +++

Rückblick

Tageschart 3b: Nach dem dynamischen Bruch der 30 Euro-Marke hat sich der Abwärtsimpuls im TTF Gas Cal 26 in den letzten drei Handelswochen deutlich intensiviert. Der Future notiert inzwischen in einer dritten Beschleunigungsphase innerhalb eines sehr steil verlaufenden Abwärtstrendkanals, dessen Fortbestand in dieser Form erfahrungsgemäß zeitlich begrenzt ist. Zwischenzeitliche Versuche der Gasbullen, den TTF Gas Cal 26 Future stabilisieren zu wollen, scheiterten zuletzt regelmäßig. Am Freitag vergangener Woche gelang eine erste zaghafte Stabilisierung knapp über dem Februar-Tief aus dem Jahr 2024 bei 26,45 Euro/MWh. Am Montag der KW 50 fielen die Preise nach einem Opening-Up-Gap zum Ende des Tages doch wieder zurück und es wurde eine große rote Tageskerze in Form eines „Bearish Engulfing“ ausgeprägt, die marginal unter dem Februarhoch aus 2024 bei 26,38 Euro/MWh schloss.

Ausblick

Gashändler könnten sich zunehmend auf eine technische Erholungsbewegung vorbereiten. Mehrere Oszillatoren, darunter RSI und Stochastik, signalisieren einen deutlich überverkauften Markt, während auch das 10 Tage Momentum in einem stark überdehnten Bereich notiert, aus dem heraus in der Vergangenheit regelmäßig Erholungsrallys gestartet sind (siehe Chart 3c). Besonders hervorzuheben ist der MACD im Chart 3e: In den Jahren 2024 und 2025 wurde ein ähnlich stark negativer Extremwert um -1 lediglich zweimal erreicht. Beide Male folgte eine spürbare Aufwärtsreaktion. Dabei bleibt fest-

zuhalten, dass das aktuelle Kursniveau mit dem aus Februar 2024 bei 26,45 Euro/MWh identisch ist. Auch im Mai 2025 erfolgte nach einem MACD-Extremwert von -1 eine anschließende ausgeprägte Preiserholung.

Fazit

Die Kombination aus extrem steilem Abwärtstrendkanal, klar überverkauften Oszillatoren und einem historisch selten stark negativen MACD erhöht die Wahrscheinlichkeit einer technischen Gegenbewegung. Ein Neuaufbau von Short-Positionen erscheint vor diesem Hintergrund aus Timing-Sicht unattraktiv. Für Long-Engagements ist hingegen ein belastbares Umkehrsignal erforderlich: Ein Ausbruch über die Oberkante des Abwärtstrendkanals im Bereich von derzeit etwa 27,33 Euro/MWh würde als erstes Bestätigungsmerkmal gelten und hätte Potenzial für eine Erholung in Richtung des mittleren Bollinger Bandes um 28,55 Euro/MWh. Fällt der Markt dagegen unter das jüngste Trendtief der „Bearish Engulfing“ Kerze bei 26,34 Euro/MWh zurück, wäre eine weitere Abwärtswelle zu erwarten.



Chart 3a: TTF Gas Cal 26 im Tages-Liniendiagramm (ICE Endex)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 3b: TTF Gas Cal 26 - Tages-Candlestick-Chart (ICE Endex)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 3c: TTF Gas Cal 26 - Indikatoren-Konstellation auf Tagesbasis

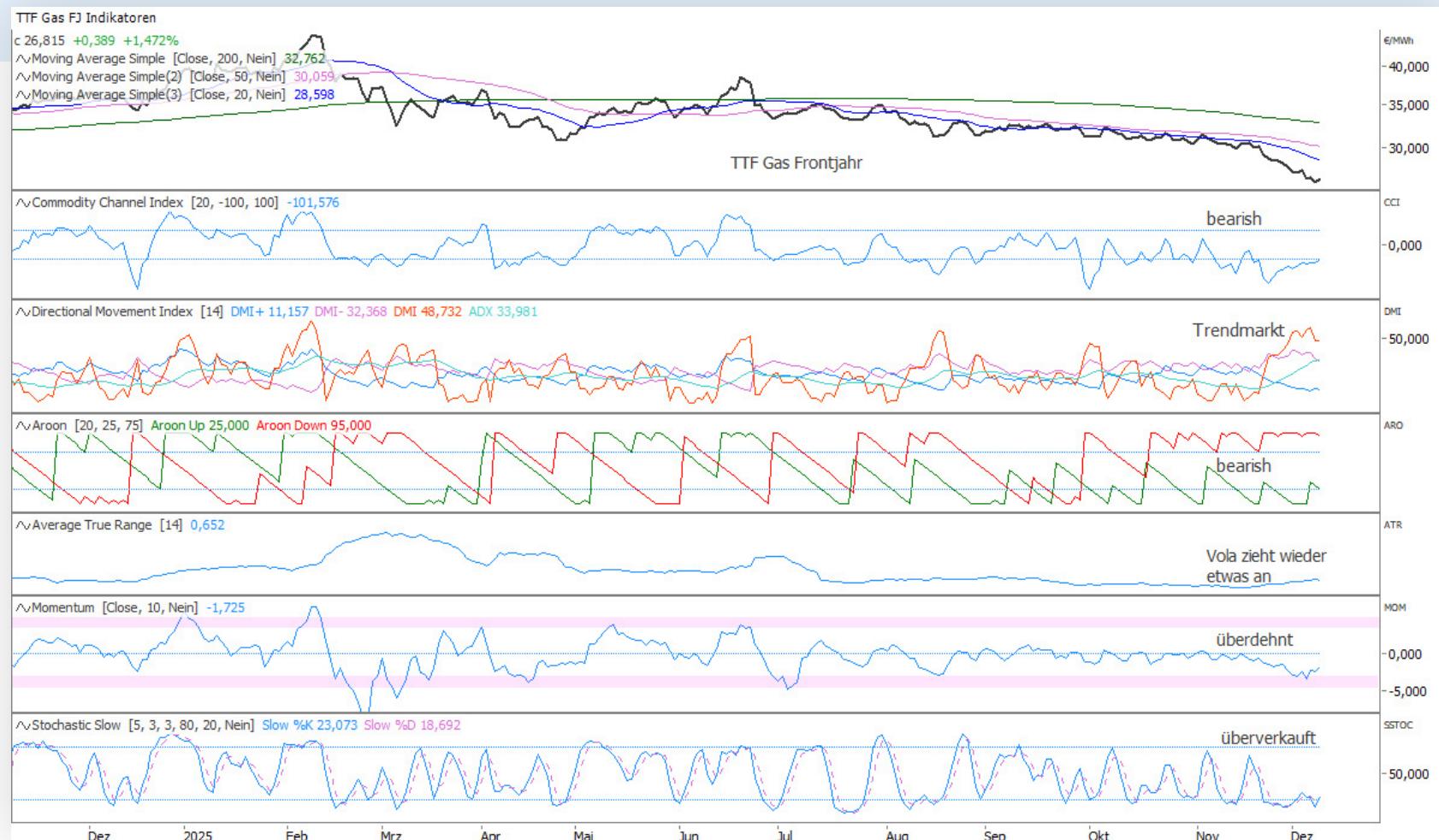


Chart 3d: TTF Gas Frontjahr - Signale aus Death- und Golden-Cross (rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 3e: TTF Gas Frontjahr mit negativ überdehntem MACD



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 4: TTF Gas Cal 26 im Stunden-Candlestick-Chart (ICE Endex)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Management Summary (Beschaffung / Trading)



Monatschart (langfristig)

Monatschart 1c: Im November wurde die 30-Euro-Marke auf Monatsschlusskursbasis unterschritten. Damit gilt im übergeordneten Monatschartbild der langfristige Abwärtstrend seit dem Februarhoch bei 45,44 Euro/MWh als bestätigt. Die langfristige Börsenampel schwenkt damit auf negativ. Der korrespondierende Abwärtstrend verläuft im Monatschart im Dezember bei 30,59 Euro/MWh. Der nächste absolut relevante Support stellt fortan das Februarlow aus 2024 bei 26,45 Euro/MWh dar, welches mit dem 61,8%-Fibonacci-Retracement der gesamten Energiekrisen-Rally seit Oktober 2021 zusammenfällt. Unterhalb von 26,45 Euro/MWh erscheint ein Preisniveau von 20 Euro/MWh nicht mehr abwegig



Wochenchart (mittelfristig)

Aus charttechnischer Sicht spricht vieles dafür, Short-Positionen vorerst beizubehalten und das Abwärtspotenzial auch unterhalb des Supports bei 26,45 Euro/MWh auszuschöpfen. Solange keine klaren Umkehrsignale auftreten, überwiegt die Chance für weiter fallender Preise. Gas-Portfoliomanager könnten auf dem aktuellen Kursniveau bei 26,45 Euro/MWh dennoch kleinere Tranchen schließen, um Rest-Risiken aus dem Portfolio zu nehmen. Die aktuelle Dynamik des Kursrutsches lässt jedoch auch ein Unterschreiten dieser wichtigen Marke erwarten. Nachfolgende Eindeckungen könnten im Bereich nahe 25 Euro/MWh in Erwägung gezogen werden.



Tages-/Stundenchart (kurzfristig)

Die Kombination aus extrem steilem Abwärtstrendkanal, klar überverkauften Oszillatoren und einem historisch selten stark negativen MACD erhöht die Wahrscheinlichkeit einer technischen Gegenbewegung. Ein Neuaufbau von Short-Positionen erscheint vor diesem Hintergrund aus Timing-Sicht unattraktiv. Für Long-Engagements ist hingegen ein belastbares Umkehrsignal erforderlich: Ein Ausbruch über die Oberkante des Abwärtstrendkanals im Bereich von derzeit etwa 27,33 Euro/MWh würde als erstes Bestätigungsmerkmal gelten und hätte Potenzial für eine Erholung in Richtung des mittleren Bollinger Bandes um 28,55 Euro/MWh.



enerchase.de



research@enerchase.de



enerchase-akademie.de



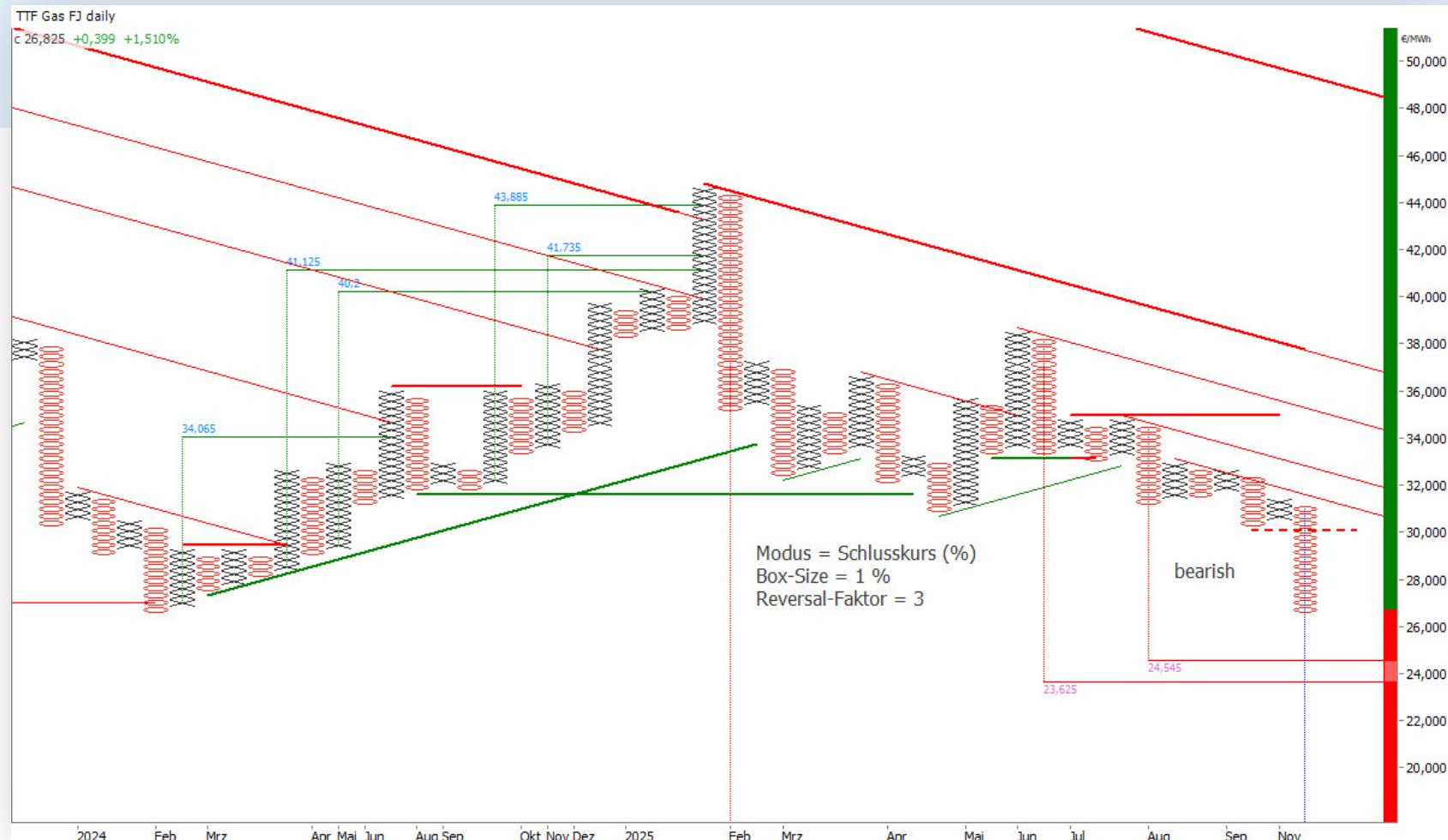
EnerChase GmbH & Co. KG

Chartbook A: TTF Gas Cal 26 im „Ichimoku Kinko Hyo“ Chart (Kumo)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook B: TTF Gas Cal 26 im Point & Figure Chart (daily)



Chartbook C: TTF Gas Cal 27 im Tageschart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook D: TTF Gas Cal 28 im Tageschart (nicht rollierend, ICE Endex)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook E: TTF Gas Futures Curve ICE Endex

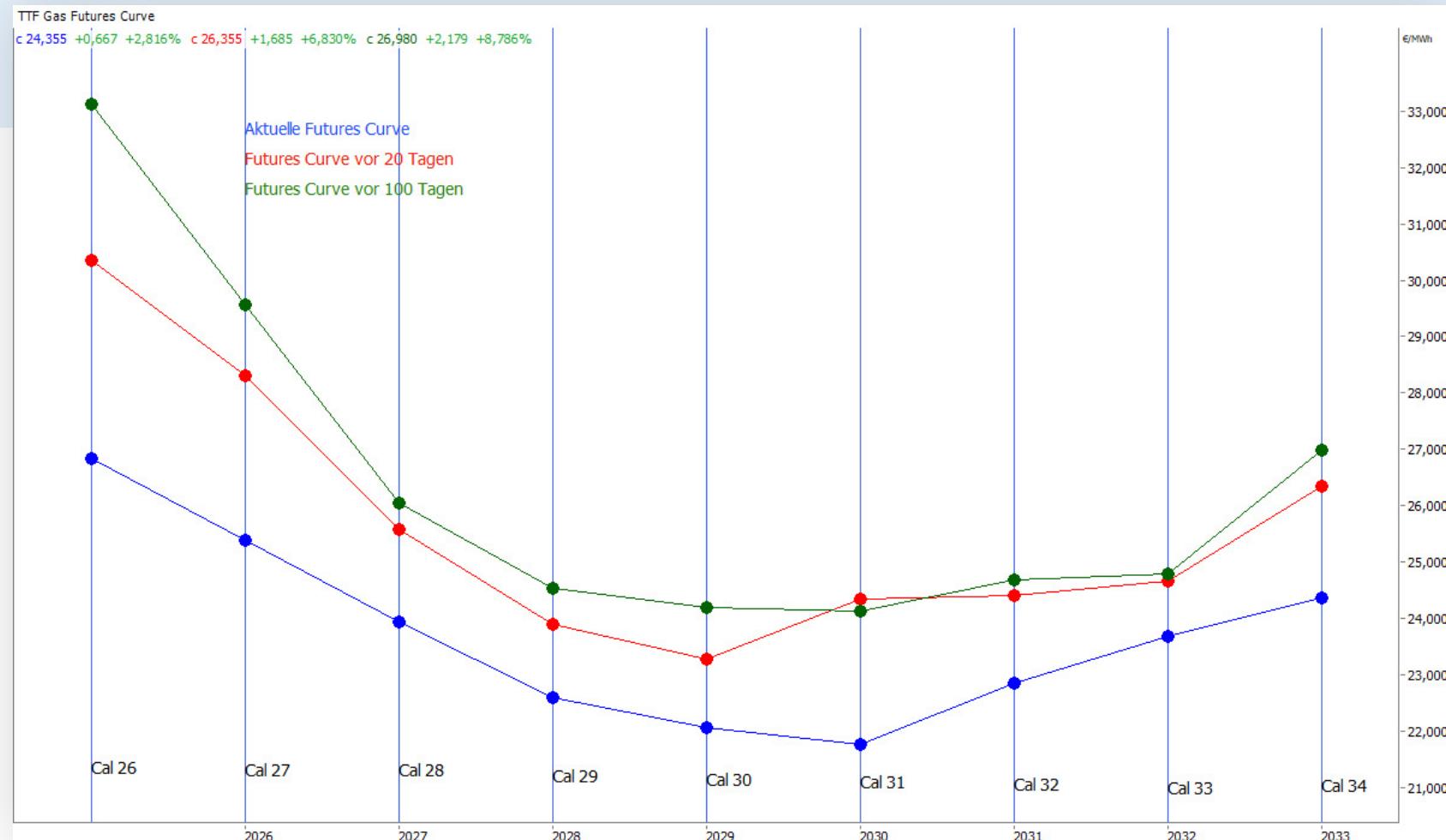


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook F: LNG Asia Frontmonat (daily)



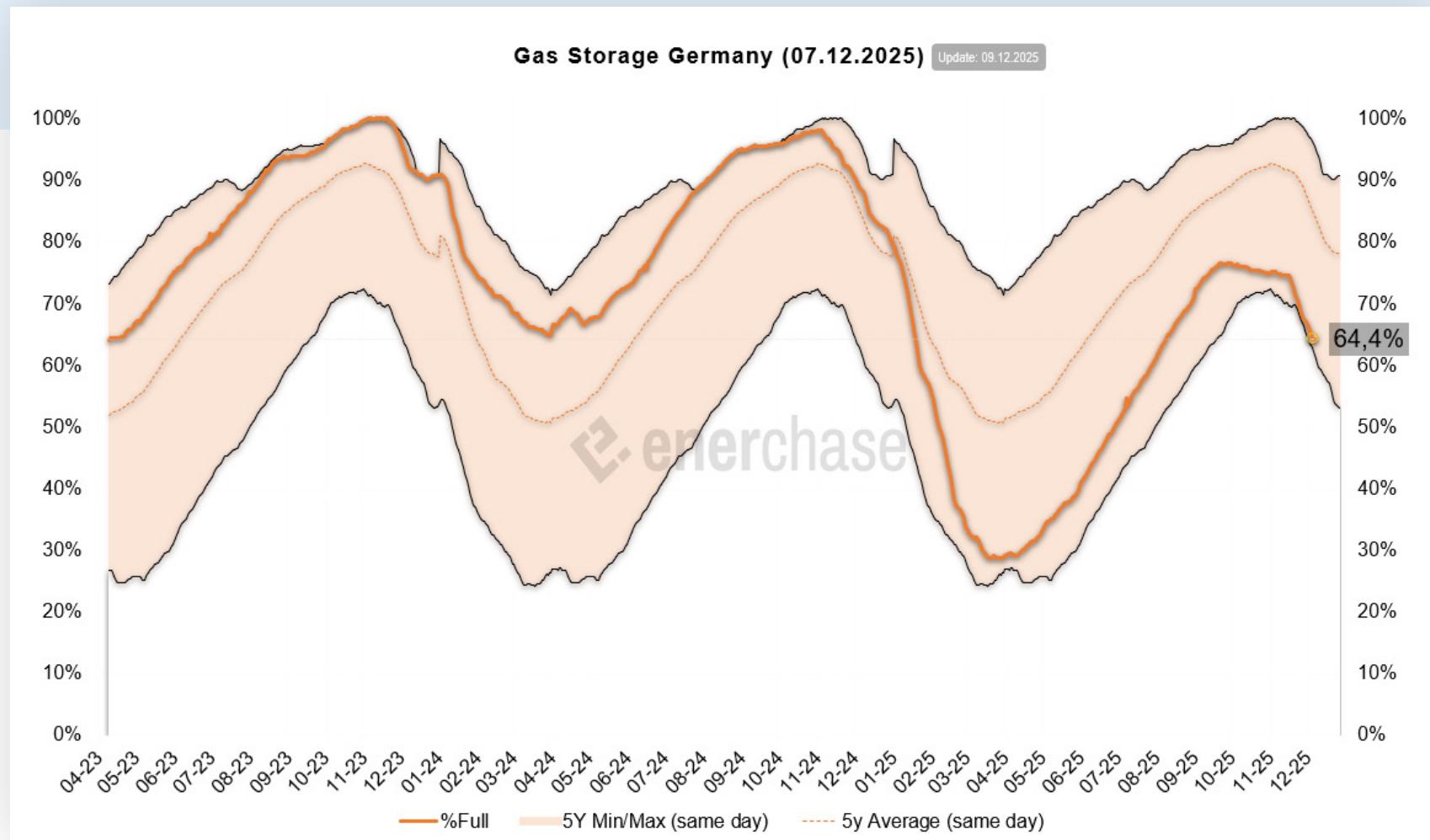
Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook G: Winter-Sommer-Spreads 2026/27

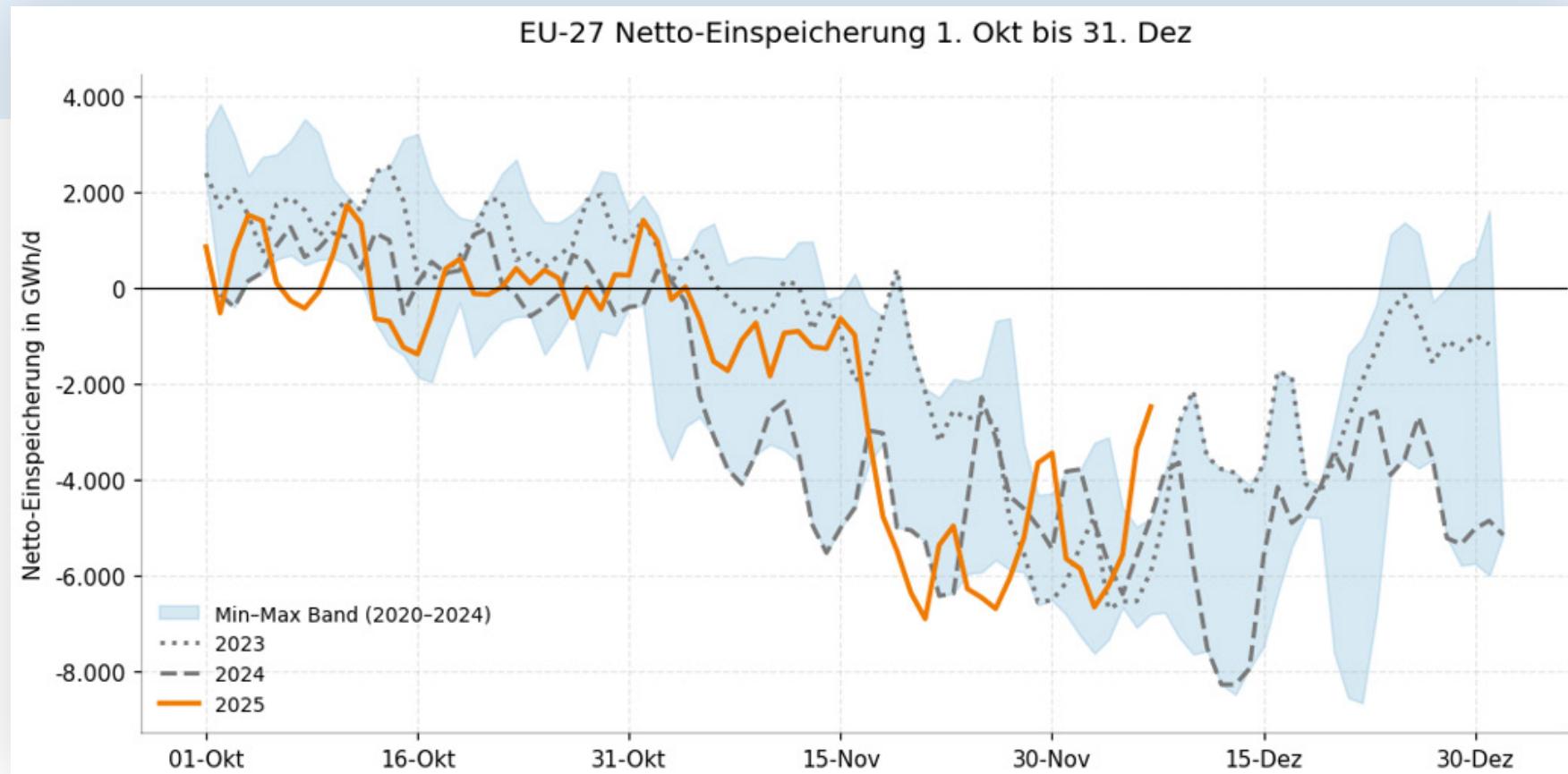


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook H: Gasspeicherstände in Deutschland



Chartbook I: Netto-Gaseinspeicherung in Europa (daily)



Eigene Darstellung | Daten: AGSI

Chartbook J: CoT-Report TTF Gas ICE Endex

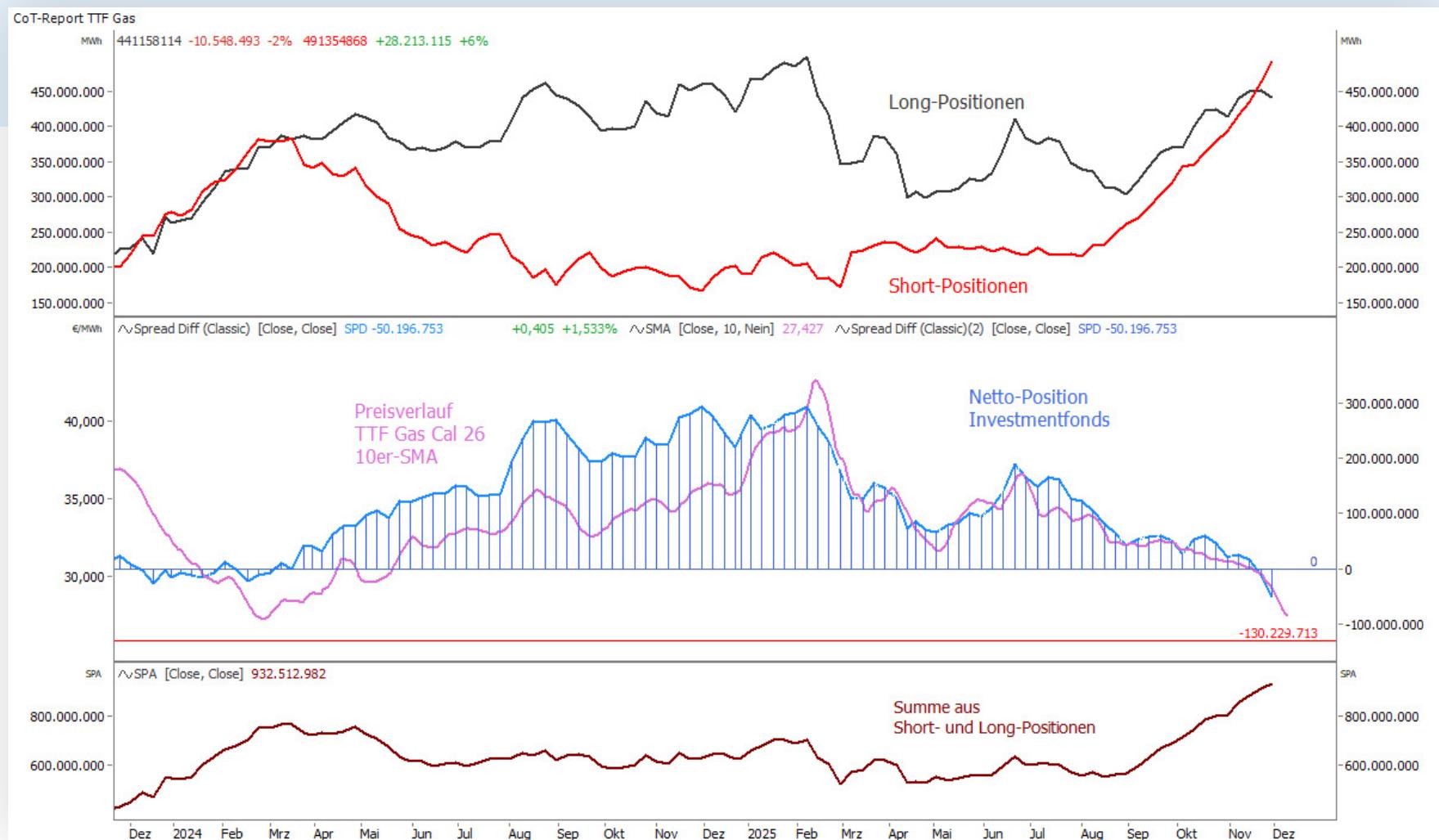


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook K: THE Gas Cal 27 (daily)



Risikohinweis

Die genannten Stopppunkte und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab.

Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbstständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®
Daten von ICE Data Services

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster

Datum: erstellt am 09.12.2025

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:
Stefan Küster
cert. TEMA - certified Technical Energy Market Analyst | CFTe
Energieökonom (Dipl.- Vw.)
kuester@enerchase.de

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:

EnerChase GmbH & CO. KG

Taubnesselweg 5

47877 Willich

Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393 diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte

Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzierte Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die unerlaubte Verviel-

fältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Es liegen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung keine Interessenkonflikte seitens der EnerChase, der Gesellschafter, des Autors Stefan Küster oder verbundener Unternehmen vor (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte). Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmenseinheiten, die Finanzportfoliowaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt. Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch sind ausdrücklich verboten (www.tradesignal.com). **Daten von ICE Data Services.**